
OSTEROKTAV MONTAG A | 6. APRIL 2026

Lektionar I/A, 170: Apg 2,14.22–33 | 1 Kor 15,1–8.11 | Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

Ein Christ und ein Atheist reden miteinander. Da sagt der Atheist, dass Jesus für ihn gestorben sei. Darauf erwidert der Christ, das sei spannend, denn für ihn sei er auch gestorben, mehr noch, für ihn sei er auch auferstanden!

Das ist es, was den Christen vom Atheisten unterscheidet, er weiß, dass er erlöst ist. Als Erlöste dürfen wir durch die Welt gehen und unser Leben gestalten. Das heißt nicht, dass wir eine rosa Brille aufsetzen und nur noch Hosianna singen wie der Münchner im Himmel, aber es bedeutet, dass wir hinter jeder Grenzerfahrung Gott entdecken dürfen und wissen, dass er an unserer Seite ist.

Preisen wir unseren auferstandenen Herrn und Erlöser, unseren Kyrios:

KYRIE | MIT GL

Herr Jesus Christus,
du bist von den Toten auferstanden. Kyrie eleison.
Du bist deinen Freunden erschienen. Christe eleison.
Du lässt auch uns erfahren, dass du lebst. Kyrie eleison.

GLORIA | TAGESGEBET | MB 135

Gott, du Herr allen Lebens,
durch die Taufe schenkst du deiner Kirche
Jahr für Jahr neue Töchter und Söhne.
Gib, dass alle Christen in ihrem Leben dem Sakrament treu bleiben,
das sie im Glauben empfangen haben.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Erlöser,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und wirkt in alle Ewigkeit. AMEN.

FÜRBITTEN

Durch die Auferstehung von den Toten haben wir eine neue Perspektive im Leben. Gleichzeitig fühlen wir uns immer wieder bedrängt von den Sorgen des Alltags. Rufen wir zu Christus, der die Angst der Welt überwunden hat:

- ⇒ Stärke alle Verkünder des Glaubens
in ihrem Vertrauen auf die Auferstehung.
AUFERSTANDENER, HÖRE UNS. | AUFERSTANDENER, ERHÖRE UNS.
- ⇒ Befreie die Menschen von aller Angst vor dem Tod
und erfülle sie mit Sehnsucht nach dem Leben,
das du schenkst.
- ⇒ Lass Frieden werden zwischen Menschen und Völkern,
hilf allen, die unter Krieg und Terror leiden.
- ⇒ Stärke alle Menschen,
die sich für andere einsetzen und ihnen helfen,
dass sie immer aufs Neue Kraft aus der Begegnung
mit dir schöpfen können.
- ⇒ Nimm die Verstorbenen auf in deine Gegenwart
und tröste alle Trauernden mit der Hoffnung auf Auferstehung.

Durch die Auferstehung hast du die Welt erlöst. Lass uns aus der Freude der Auferstehung Zeugen im Alltag sein, heute und alle Tage bis in Ewigkeit. AMEN.

SCHLUSSGEBET | MB

Allmächtiger Gott,
du hast uns durch die österlichen Geheimnisse
auf den Weg des Lebens geführt.
Lass deine Gnade in uns mächtig werden,
damit wir uns deiner Gaben würdig erweisen
und unseren Weg zu dir vollenden.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. AMEN.

FÜRBITTEN

Durch die Auferstehung von den Toten haben wir eine neue Perspektive im Leben. Gleichzeitig fühlen wir uns immer wieder bedrängt von den Sorgen des Alltags. Rufen wir zu Christus, der die Angst der Welt überwunden hat:

- ⇒ Stärke alle Verkünder des Glaubens in ihrem Vertrauen auf die Auferstehung.
Christus, höre uns. | Christus, erhöre uns.
- ⇒ Befreie die Menschen von aller Angst vor dem Tod und erfülle sie mit Sehnsucht nach dem Leben, das du schenkst.
- ⇒ Lass Frieden werden zwischen Menschen und Völkern, hilf allen, die unter Krieg und Terror leiden.
- ⇒ Stärke alle Menschen, die sich für andere einsetzen und ihnen helfen, dass sie immer aufs Neue Kraft aus der Begegnung mit dir schöpfen können.
- ⇒ Nimm die Verstorbenen auf in deine Gegenwart und tröste alle Trauernden mit der Hoffnung auf Auferstehung.

Durch die Auferstehung hast du die Welt erlöst. Lass uns aus der Freude der Auferstehung Zeugen im Alltag sein, heute und alle Tage bis in Ewigkeit. AMEN.

HINFÜHRUNG ZUR ERSTEN LESUNG | APG 2,14.22–33:

Immer schon haben Menschen
ihr Leben als Gabe Gottes erfahren.
Durch den Tod und die Auferstehung Jesu
durften seine Jünger ganz neue Erfahrungen
mit gottgeschenktem Leben machen.

HINFÜHRUNG ZUR ZWEITEN LESUNG | 1 KOR 15,1–8.11:

Manchmal fällt der Glaube an die Auferstehung schwer.
Welche Beweise oder Erfahrungen begründen ihn?
Diese Fragen haben bereits die Christen in Korinth bewegt,
Paulus antwortet einfach und klar,
weil diese Erfahrung die entscheidende für den Glaubenden ist.
Den Sprung in den Glauben,
muss jeder selbst wagen.

LESEHINWEIS

MEDITATION

Nach Emmaus möchte ich gehen,
mit einem Vertrauten,
der mich versteht.

Nach Emmaus möchte ich gehen
und dabei offen sein,
für neue Gedanken und Wege

Dabei immer bereit sein
andere in diese Weggemeinschaft
offen aufzunehmen.

Meine Grenzen ausloten
und im Miteinander
wachsen und reifen.

Mit offenen Augen
und lebendiger Sprache
von meinem Gott erzählen.

Mit dem Herzen begreifen,
dass die Osterbotschaft
mich in meinem Innersten meint.

Ja, aus dieser Botschaft zu leben
und sie anderen zu verkünden
um das Reich Gottes anbrechen zu lassen.

Der Herr ist auferstanden.
Halleluja!

⇒ Reinhard Rührner

Auferstehung,
mehr als leben,
mehr als überleben,
mehr als wieder leben.

Auferstehung
inmitten des Alltags,
ein Lichtschein im Grau
der Sorgen und Nöte.

Auferstehung,
ein Mutausbruch,
der die Verzagtheit
hinter sich lässt.

Auferstehung,
die Erfahrung von Sinn
wider alles Kalkül
und jenseits kühner Berechnung.

Auferstehung
ein überfließendes Leben,
das ganz anders ist,
als ich es mir vorstellen kann.

⇒ Reinhard Rührner